

Wasserhund

Wasserhunde werden Hunde genannt, die sich für die Wasserarbeit bei Fischern und Jägern eignen.

In der Hunderassen-Klassifikation des FCI sind sie in der Gruppe 8 (Apportierhunde – Stöberhunde – Wasserhunde), Sektion 3, eingeteilt.

Einer der ältesten Vertreter ist der Portugiesische Wasserhund. Auf ihn lassen sich viele Wasserhunde zurückführen: Der französische Barbet, der spanische Perro de Agua Español, der irische Irish Water Spaniel, der italienische Lagotto Romagnolo, der niederländische Wetterhoun und der amerikanische American Water Spaniel.

Auch der Pudeln stammt von ihm ab. Gemeinsam ist den Wasserhunden das meist dunkle gelockte Fell.